

## Pressebericht – Internet

### Mitgliederversammlung – Freundeskreis Wiehl/Jokneam – 26.04.2017

---

In der Mitgliederversammlung am 26.04.17 gab der Vorsitzende, Gerhard Hermann, einen Rückblick auf das vergangene Jahr. Es war mit der Feier zum 25jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft ein gutes und erfolgreiches Jahr für den Verein.

Eine Gruppe aus Jokneam war für zwei Wochen zu Gast in Wiehl und die Gäste lernten das Oberbergische Land, die Städte Köln, Münster und Bad Münstereifel sowie bei einer Dreitagestour den Schwarzwald mit den Städten Freiburg, Freudenstadt und Endingen kennen. Außerdem wurden noch die Städte Straßburg und Heidelberg besucht.

Der Höhepunkt im Jahr 2016 war das Jubiläum *25 Jahre Partnerschaft zwischen Wiehl und Yoqne'am / Israel*. Gerhard Hermann berichtete, dass vor mehr als 40 Jahren, als die Freundschaft begann und auch 1991, als die offizielle Partnerschaft besiegelt wurde, viele in Rat und Verwaltung skeptisch waren. Doch bei der Feier wurde deutlich, die Partnerschaft lebt und ist in Israel wie auch hier in Wiehl etwas Besonderes. Mit über 100 Personen wurde im Paul-Schneider-Haus international gefeiert, Vertreter aus Bistritz und Hem waren angereist, ebenso aus Crimmitschau. Die Bürgermeister Ulrich Stücker aus Wiehl und Simon Alfasi aus Yoqne'am konnten mit Dankbarkeit zurückblicken aber auch einen Blick nach vorne richten. Beide drückten den Wunsch aus, dass die Partnerschaft in Zukunft vor allem auch durch junge Leute weiter intensiviert und gelebt wird.

Anhand eines kleinen Bildberichtes konnten die Anwesenden das vergangene Jahr Revue passieren lassen.

Der anschließende Kassenbericht zeigte deutlich, dass mit der Begegnungsmaßnahme 2016 erhebliche Kosten verbunden waren, aber der Verein auch für die Zukunft finanziell gut aufgestellt ist. Dr. Dieter Fuchs gab den Kassenbericht und hob die einwandfreie Kassenführung hervor, er stellte den Antrag auf Entlastung für den gesamten Vorstand. Diese erfolgte einstimmig. Gerhard Hermann dankte Wolfgang Abegg für seine Arbeit, neben der Kassenführung ist er auch verantwortlich für die Mitgliederpflege. Ein weiterer Punkt war die Änderung der Satzung aus dem Jahr 1988. Sie musste den heute gültigen Kriterien für die Gemeinnützigkeit angepasst werden. Nach Aussprache wurde sie einstimmig verabschiedet.

Turnusgemäß wurde der Vorstand neu gewählt. Dr. Dieter Fuchs übernahm die Aufgabe des Wahlleiters. Die bisherigen Vorstandmitglieder wurden erneut für 2 Jahre gewählt, und zusätzlich Petra Jacob als Beisitzerin, so dass der Vorstand aus folgenden Personen besteht:

Gerhard Hermann	1. Vorsitzender
Dr. Roland Adelman	2. Vorsitzender
Iris Hermann	Schriftführerin
Wolfgang Abegg	Kassierer
William Bauer	Beisitzer
Bianca Bödecker	Beisitzerin
Dr. Peter Hühn	Beisitzer
Petra Jacob	Beisitzerin
Hans-Joachim Klein	Beisitzer
Frank Roth	Beisitzer
Waltraud Ruland	Beisitzerin
Bürgermeister Ulrich Stücker	kraft Amtes

Gerhard Hermann dankte für das Vertrauen und machte deutlich, dass diese Arbeit nur mit einer starken Mannschaft möglich ist und dass es eine sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Bürgermeister Stücker und den Verantwortlichen in der Verwaltung, vor allem mit Hans-Joachim Klein, dem Fachbereichsleiter, gibt.

Der Verein hat zurzeit 170 Mitglieder und möchte diesen Stand weiter ausbauen.

Folgende Termine stehen 2017 an. Die Veranstaltungen sollte man sich vormerken:

- 04.-11.05.2017: Wanderreise Israel Hier gab Gerhard Hermann bekannt, dass die Gruppe mit 27 Personen in Israel wandern wird. Die Nachfrage war sehr groß!
- 07.07.17 – 18:00 Uhr Sommerfest in Dreisbach  
Wir wollen miteinander feiern!
- 13.09.17, 20:00 Uhr: Lesung mit Mirna Funk: *Winternähe*
- 21.10.17, 20:00 Uhr Margaux und die Banditen – gemeinsam mit Wiehl-Hem und Deutsch-Polnischer Verein)  
*Dann fuhr ich wieder Heim... (bereits im Internet angekündigt)*
- 09.11.17 – 18:00 Uhr Gedenkveranstaltung in Nümbrecht

Gerhard Hermann bedankte sich bei allen Anwesenden für die Unterstützung und die Mitarbeit an diesem Abend. Die Mitgliederversammlung ist auch ein Ort der Begegnung und des Austauschs, wofür es Zeit gab in einer kleinen Pause mit Imbiss und Getränken.

*Gerhard Hermann*  
*Wiehl, 29.04.2017*